

# GOTTESDIENSTORDNUNG

## Passionszeit - Osterzeit

April 2025



*Priesterbruderschaft St. Pius X*

*Kapellen Steyr und Linz*

## Steyr – Kapelle St. Florian

Leopold-Werndl-Str. 31; 4400 Steyr; Tel.: +43 677 624 932 24

45 Minuten vor den Hl. Messen ist Rosenkranz und Beichtgelegenheit

Fr	04.04	Herz Jesu Freitag	16:50 Hl. Stunde mit Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe
Sa	05.04	Herz Mariä Sühnesamstag	08:50 Hl. Stunde mit Beichtgelegenheit 10:00 Hl. Messe
<b>So</b>	<b>06.04.</b>	<b>1. Passionssonntag</b>	<b>08:00 Hl. Messe, anschl. Kreuzweg 10:00 Hl. Messe, anschl. Ministrantenprobe</b>
Mo	07.04.	Montag nach dem 1. Passionssonntag	08:00 Hl. Messe
Sa	12.04	Samstag nach dem 1. Passionssonntag	08:00 Hl. Messe
<b>So</b>	<b>13.04</b>	<b>Palmsonntag</b>	<b>09:00 Hl. Messe mit Palmweihe, anschl Ministrantenprobe</b>
Mo	14.04.	Karmontag	08:00 Hl. Messe
Do	17.04.	Gründonnerstag	17:50 Beichtgelegenheit 19:00 Abendmahlsamt, anschl. Ölbergsandacht, Anbetung und Beichtgelegenheit
Fr	18.04.	Karfreitag	13:15 Beichtgelegenheit 14:00 Kreuzweg 15:00 Karfreitagliturgie, anschl Heilig- Grab-Feier (Anbetung), Beichtgelegenheit
Sa	19.04.	Karsamstag	14:00 Speise-Weihe 18:00 Beichtgelegenheit 19:30 Karsamstagliturgie, anschl. Speise-Weihe, anschl. Beichtgelegenheit
<b>So</b>	<b>20.04.</b>	<b>Ostersonntag</b>	<b>08:00 Hl. Messe, anschl. Speise-Weihe</b>
Mo	21.04.	Ostermontag	09:00 Hl. Messe
Sa	26.04.	Weisser Samstag	08:00 Hl. Messe
<b>So</b>	<b>27.04.</b>	<b>Weisser Sonntag</b>	<b>09:00 Hl. Messe</b>
Mo	28.04.	Hl. Paul vom Kreuz	08:00 Hl. Messe

## Linz – Kapelle hl. Margareta Maria Alacoque

Volksgartenstr. 28; 4020 Linz, Tel.: +43 677 624 932 24

45 Minuten vor den Hl. Messen ist Rosenkranz und Beichtgelegenheit

Sa	05.04	Herz Mariä Sühnesamstag	15:50 Hl. Stunde mit Beichtgelegenheit 17:00 Hl. Messe
<b>So</b>	<b>06.04.</b>	<b>1. Passionssonntag</b>	<b>17:00 Hl. Messe</b>
<b>So</b>	<b>13.04</b>	<b>Palmsonntag</b>	<b>17:00 Hl. Messe mit Palmweihe</b>
Fr	18.04.	Karfreitag	09:00 Beichtgelegenheit 10:00 Kreuzweg
<b>So</b>	<b>20.04.</b>	<b>Ostersonntag</b>	<b>10:30 Hl. Messe, anschl. Speise-Weihe</b>
Sa	26.04.	Weisser Samstag	17:00 Hl. Messe
<b>So</b>	<b>27.04.</b>	<b>Weisser Sonntag</b>	<b>17:00 Hl. Messe</b>

## **Liebe Gläubige!**

Die heilige Fastenzeit ist eine Zeit der Gnade, in der uns die Kirche zur Umkehr, Buße und Erneuerung aufruft. Sie erinnert uns an die vierzig Tage, die unser Herr Jesus Christus in der Wüste verbrachte, fastend und betend, um sich auf sein öffentliches Wirken und sein erlösendes Leiden vorzubereiten. „Die Fastenzeit ist die Schule der Selbstverleugnung,“ schreibt Tihamér Tóth, „in der wir lernen, unser Ich zu bezwingen, um uns mit Christus zu vereinen.“ Dies ist eine Zeit der inneren Reinigung, in der wir die Versuchungen der Welt abweisen und unser Herz auf Gott ausrichten sollen.

Die Heilige Schrift zeigt uns viele Beispiele wahrer Buße: Der Prophet Jonas rief die Bewohner von Ninive zur Umkehr auf, und sie fasteten in Sack und Asche, sodass Gott ihnen barmherzig war. Der verlorene Sohn erkannte in der Fremde seine Sünde, kehrte reumütig zum Vater zurück und wurde mit offenen Armen empfangen. So sind auch wir eingeladen, unsere Fehler zu erkennen, sie im Sakrament der Beichte vor Gott zu bringen und mit neuer Entschlossenheit den Weg der Heiligkeit zu gehen.

Monsignore Marcel Lefebvre betonte, dass die Fastenzeit nicht nur aus äußeren Übungen bestehen darf, sondern vor allem eine innere Bekehrung sein muss. Das Fasten, das Gebet und die Almosen sollen unser Herz von der Eigenliebe befreien und uns Christus ähnlich machen. „Der christliche Geist ist ein Geist des Opfers,“ sagte er, „denn ohne das Kreuz gibt es keine Auferstehung.“ Gerade in unserer Zeit, in der viele Christen den Wert der Buße vernachlässigen, sind wir gerufen, durch unser Opfer und unsere Hingabe Zeugnis für den wahren Glauben zu geben.

Doch diese Zeit der Buße mündet in das höchste Fest unseres Glaubens: Ostern, das Fest des Sieges Christi über Sünde und Tod. Der heilige Paulus ruft uns zu: „Wenn wir mit Christus gestorben sind, werden wir auch mit ihm leben“ (Röm 6,8). Die Fastenzeit ist der Weg, das Kreuz ist die Tür – doch dahinter liegt die Herrlichkeit der Auferstehung. Wenn wir mit Christus gekämpft haben, dürfen wir auch mit Ihm triumphieren. Möge diese heilige Zeit uns helfen, mit erneuertem Herzen in das Osterfest einzutreten, damit wir mit der Kirche jubelnd ausrufen können: „Christus ist wahrhaft auferstanden! Halleluja!“

Mit priesterlichem Segensgruß,  
P. Máté Kopácsi